

Die Daten

235 Unterrichtsstunden verteilen sich auf drei Jahre:

- In jedem Unterrichtsjahr gibt es ein außerhalb Hamburgs stattfindendes Wochenende von Freitag 17.00 Uhr bis Sonntag 15.00 Uhr.
- Insgesamt 10 Sonnabende von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr finden mit Hildegard Fuhrberg in ihrer Praxis in Hamburg Bergedorf statt.
- In jedem Jahr gibt es eine ‚Sommerwoche‘, fünfTage Unterricht mit Mikk Sarv und Peter O’Connor. Im zweiten Jahr führt die Outdoorwoche mit den ‚Männern der Erde‘ nach Schweden.
- Die externen Wochenenden sowie die erste und dritte Sommerwoche finden in Quartieren auf Schullandheimniveau statt.



Die Kosten

Die Kosten belaufen sich auf insgesamt 3.600 Euro. Je Monat sind das 100 Euro, bei 235 Stunden sind das 15,32 Euro je Unterrichtsstunde, die per Dauerauftrag an das ‚Schamanische Netzwerk Europa e. V.‘ gezahlt werden. Kosten für Quartier bei externen Unterrichtseinheiten sowie die Anreise zur Outdoor-Woche werden extra gezahlt.

Änderungen mit gleicher oder besserer Qualität vorbehalten

(Fotos: Privat, Pixabay)



Kontakt:

info@schamanisches-netzwerk-europa.de
www.schamanisches-netzwerk-europa.de

Parzivals Weg



Eine Ausbildung für Männer
in schamanisch inspirierter
Heilkunde des
Schamanischen Netzwerkes
Europas e. V.

November 2018 - Oktober 2021



www.schamanisches-netzwerk-europa.de
SCHAMANISCHES NETZWERK EUROPA E. V.

„Parzivals Weg“ ist einzigartig:



Für den Unterricht steht ein Team von Lehrkräften aus Deutschland, Irland, den Niederlanden und Estland zur Verfügung, die entweder in verschiedensten schamanischen Traditionen der Welt ausgebildet oder in Jahrhunderte alten

Traditionen ihrer Heimat verwurzelt sind. Sie alle eint die Fähigkeit, ihr Können für unser Leben im Europa des 21. Jahrhunderts zu übersetzen – nur so erhält es Relevanz für uns. Von ‚Kulturimport‘ oder ‚Neo-Kolonialismus‘ wollen wir bewusst Abstand nehmen, denn Leben auf dem schamanischen Weg heißt, in einer gelebten, alltäglichen Verbindung mit der eigenen Natur und Kultur zu sein. Die Versuchung das Echte, das Exotische zu imitieren, ist groß. In einer dogmenfreien Spiritualität ohne heilige Schrift wird der Kontakt mit dem Göttlichen oder dem Großen Ganzen direkt und sinnlich erlebt.



In der nahen Ver-
allumfassenden
und den verschiedenen helfenden und
wissenden Wesen sind wir geborgen und
handlungsfähig. „Parzivals Weg“ soll zu
einer verantwortlichen, erfüllenden und kraft-
kraftvollen Männlichkeit führen. Alles hat
einen eigenen Wert und eine eigene Art.
Der Weg der Männer ist deshalb ein anderer,
als der der Frauen. „Parzivals Weg“ steht
für ein auf europäische Wurzeln bezogenes
Konzept einer naturverbundenen Spirituali-
tät und Heilarbeit von Männern. Dafür muss
jeder sich mit der eigenen Tradition verbind-
en und lernen, sich als Mensch zu wandeln.
Schamanische Arbeit ist ein Weg, keine
Methode.

Wir heben verschüttete Schätze:

- Lernen von der Natur – Zurück in die Wildnis und nach vorn in menschliche Städte.
- Ich und mein Clan – Wie trage ich meinen Teil zum Aufbau einer tragenden Gemeinschaft bei?
- Kontakt mit unseren Ahnen, den Krafttieren und anderen Helfern der geistigen Welt.
- Meine Exzellenz – Mein Tabu.
- In umfassender Perspektive erlöse ich unerledigtes Ahnenerbe und Traumata.
- In Verbundenheit leben – Ich lerne, dass Realität knetbar ist.
- Das Feuer der Vision als Leitstern.
Dabei helfen mir:
Absicht – Kraft – Resonanz – Vertrauen
- Wie wird meine neu verstandene Männlichkeit zum Segen für die Welt?
- Ich versöhne Männliches und Weibliches in mir.
- Der Weg der Makellosigkeit: Ich werde befähigt, Entscheidungen zu treffen, für die ich bereit bin, die Konsequenzen zu tragen.
- Feuerlauf – Für welches Herzensanliegen gehe ich übers Feuer?
- Verantwortung – Was bewirkt mein Weg in der Welt?
- Liebe und Gemeinschaft – neu betrachtet.

